

NIKOLAUS BERLAKOVICH
Bundesminister

XXIV. GP.-NR

2123 IAB

17. Juli 2009 lebensministerium.at

zu 2532 IJ



An die
Frau Präsidentin
des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer

ZI. LE.4.2.4/0114 -I 3/2009

Parlament
1017 Wien

Wien, am 15. JULI 2009

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Harald Vilimsky, Kolleginnen
und Kollegen vom 18. Juni 2009, Nr. 2532/J, betreffend
Verkehrsstrafen des BMLFUW

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Harald Vilimsky, Kolleginnen
und Kollegen vom 18. Juni 2009, Nr. 2532/J, teile ich Folgendes mit:

Zu Frage 1:

Dem Bundesminister steht ein Dienstkraftfahrzeug zur Verfügung, für das Kabinett gibt es
keine eigenen Dienstkraftfahrzeuge.

Zu Frage 2:

Seit dem Regierungsantritt am 2.12.2008 bis zum Tag der Fragestellung wurden mit diesem
Dienstfahrzeug 62.739 km gefahren.

Zu Frage 3:

Im BMLFUW werden weitere 7 Fahrzeuge für Dienstfahrten verwendet.

Zu Frage 4:

Im Kalenderjahr 2008 wurden mit diesen 7 Dienstfahrzeugen insgesamt 333.120 km gefahren.



Zu den Fragen 5 bis 8:

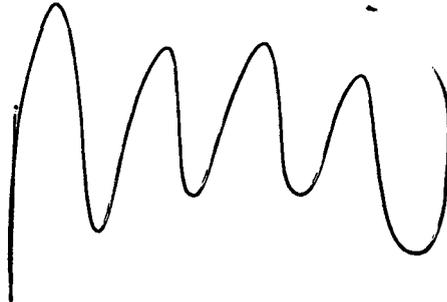
Seit Regierungsantritt wurden keine Verkehrsdelikte begangen.

Falls von KFZ-Lenkern des BMLFUW Verkehrsdelikte begangen werden, müssen diese aus privaten Mittel bezahlt werden.

Zu den Fragen 9 bis 12:

Mit Dienstautos des BMLFUW wurden seit Regierungsantritt keine Unfälle verursacht.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of connected, wavy loops and curves, starting with a vertical line on the left and ending with a small hook on the right.